**Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
|  | Jahresbericht 2013 des Gemeinderates |
|  |  |
| Gemeinderatssitzung vom | 25. März 2014 B3.02.3 |
|  |  |

Jahresbericht 2013 des Gemeinderates

Zweck dieses Berichtes

Gemäss Art. 25 der Gemeindeordnung erstattet der Gemeinderat jährlich einen Bericht über die im vergangenen Jahr erreichten Ziele und erledigten Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung. Die im Berichtsjahr bewilligten gebundenen Ausgaben von mehr als Fr. 250'000.00 sind darzustel­len. Der Bericht wird der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2014 zur Kenntnisnahme und Dis­kussion vorgelegt. Der Gemeinderat orientiert in den periodischen Presseberichten laufend über seine Tätigkeit. Dieser Jahresbericht beschränkt sich deshalb im Sinne der Gemeindeordnung auf einige wichtige Themen von allgemeinem Interesse. Die Reihenfolge entspricht nicht einer Priori­tätenliste.

15'000 Einwohner überschritten

Im Oktober 2013 durfte eine Delegation des Gemeinderates die fünfzehntausendste Einwohnerin der Gemeinde Wallisellen, die neugeborene Tochter einer kürzlich zugezogenen Familie begrüssen. Die Bevölkerungszunahme von 10'000 (im Jahr 1966) auf 15'000 Personen dauerte somit 47 Jahre. Dadurch war Wachstum für Wallisellen gut verkraftbar. Die Entwicklung ist eine erfreuliche Folge der hohen Standort- und Wohnqualität unserer prosperierenden Gemeinde.

Kommunikations- und Informationskonzept überarbeitet

Zur Überarbeitung des aus dem Jahr 2003 stammenden Kommunikations- und Informationskonzeptes hat der Gemeinderat eine Arbeitsgruppe eingesetzt, der auch externe Kommunikationsfachleute angehören. Die elektronischen Medien haben in den letzten Jahren enorm an Bedeutung zugenommen. Dadurch haben sich die Informationsbedürfnisse und das Kommunikationsverhalten der Bevölkerung unserer zunehmend urbaner und internationaler werdenden Bevölkerung massiv verändert. Die Umsetzung der vorgeschlagenen Massnahmen ist im Jahr 2014 vorgesehen. Dafür wurde in der Präsidialabteilung für den Bereich Information und Kommunikation eine neue Stelle geschaffen.

Baubeginn für Hallenbaderweiterung

An der Urnenabstimmung vom 23. September 2012 hat der Souverän einen Investitionskredit von 5,9 Millionen Franken (zusätzlich zu den gebundenen Ausgaben von 5,6 Millionen Franken für Sanierungen der Haustechnik) für den Erweiterungsbau mit Sprudelbad, Lernschwimmbecken und zweiter Rutschbahn im Water World Wallisellen gutgeheissen. Die Baukommission mit Vertretern der Gemeinde und der Sportanlagen AG hat die Realisierung so vorbereitet. Im September 2013 war Baubeginn, die Eröffnung ist im Sommer 2014 geplant.

Gesamtverkehrliche Integration Richti – Glatt (GIRG)

Mit dem Bezug des Richti Quartiers werden die Fussgängerströme zwischen Richti und Glatt markant zunehmen. Raum- und Verkehrsinfrastrukturen müssen auf die neue Situation abgestimmt werden. Zusammen mit den betroffenen Grundeigentümern wird ein umfassendes Verkehrskonzept entwickelt und danach umgesetzt. Aufgrund des Submissionsverfahrens hat der Gemeinderat die Ingenieurleistungen für das Projekt GIRG im Umfang von rund Fr. 900'000.00 einer spezialisierten Firma vergeben. Die Ausführung ist ab 2015 vorgesehen. Die Finanzierung ist ausschliesslich durch Interessensbeiträge sowie Agglomerationsgelder vorgesehen.

Spitex-Fusion vollzogen

Nach mehrjährigen Vorbereitungen einigten sich die Gemeinden Dietlikon, Wangen-Brüttisellen und Wallisellen auf eine Fusion der Spitex-Dienste. Am 11. April 2013 hat die Gemeindeversammlung den Leistungsvertrag mit der als Verein strukturierten Organisation "Spitex Glattal" genehmigt. Die Spitex Glattal hat den operativen Betrieb am 1. Juli 2013 aufgenommen.

Altersheim Wägelwiesen wird zum Alters- und Pflegezentrum

Die Neuausrichtung des Alterszentrums Wägelwiesen vom Altersheim zum Pflegezentrum schritt im Berichtsjahr planmässig voran. Da sich dieser eigenwirtschaftliche Betrieb der Gemeinde Wallisellen samt seiner Investitionen selber finanzieren muss, war eine weitere Tarifanpassung per 1. Januar 2014 erforderlich. Die Ausführungsplanung des am 23. September 2012 von den Stimmberechtigten an der Urne bewilligten Erweiterungsbaus ist soweit fortgeschritten, dass die Bauarbeiten im August 2014 beginnen können. Der Bezug ist für Herbst 2016 vorgesehen.

Finanzlage weiterhin erfreulich

Nachdem bereits die Jahresrechnung 2012 mit einem Einnahmenüberschuss von 4,2 Millionen Franken abschloss, setzte sich der erfreuliche Trend zu höheren Steuereinnahmen auch 2013 fort. Der Abschluss 2013 zeigt einen Ertragsüberschuss von 4,1 Millionen Franken. Das Eigenkapital per 1. Januar 2014 steigt dadurch auf 50,7 Millionen Franken an. Diesem steht ein abzuschreibendes Verwaltungsvermögen von 44,6 Millionen Franken gegenüber.

Statistik zu den Einbürgerungen

Im Jahr 2013 hat der Gemeinderat total 90 (Vorjahr: 90) ausländischen Personen das Bürgerrecht von Wallisellen erteilt. Die Gesuche verteilen sich auf 21 Nationen. Die Gesuchstellenden ohne Rechtsanspruch auf Einbürgerung müssen bei der Weiterbildungsinstitution WBK Dübendorf Standortbestimmungen in Deutsch und Staatskunde absolvieren. Die Statistik 2013 zeigt folgende Zahlen:

Standortbestimmung Deutsch: Total 16 (14)

Standortbestimmung Staatskunde: Total 59 (62)

Die Einbürgerungsbewerber/-innen, welche die Tests nicht bestehen, erhalten nach frühestens sechs Monaten eine zweite Chance. Wenn sie den zweiten Test nicht bestehen oder darauf verzichten, wird ihnen der Rückzug des Einbürgerungsgesuches nahegelegt. Rechtskräftig abgelehnt wurden im Berichtsjahr total 5 (7) Gesuchstellende.

2013 bewilligte gebundene Ausgaben von Fr. 250'000.00 und mehr

GRB Objekt Kreditsumme

01.10.2013 Alterszentrum Wägelwiesen 1'171'000.00

 Sanierung Haustechnik

12.03.2013 Tödistrasse

 Abschnitt Halden- bis Bubentalstrasse

 Erneuerung Kanalisation 380'700.00

12.03.2013 Tödistrasse

 Abschnitt Halden- bis Bubentalstrasse

 Erneuerung Fahrbahn 261'100.00

29.01.2013 Rosenbergstrasse

 Abschnitt Bellaria- bis Sonnhaldensteig

 Erneuerung Fahrbahn und Gehweg 334'800.00

29.01.2013 Rosenbergstrasse

 Abschnitt Säntisstrasse bis Bellariasteig

 Erneuerung Fahrbahn und Gehweg 420'000.00

Stellenplan Politische Gemeinde Wallisellen, Ist-Stand 01.01.2014 (mit Zahlen Vorjahr)

Präsidialabteilung 8,90 Stellen (7,10)

Betreibungsamt Wallisellen-Dietlikon 6,70 Stellen (7,50)

Abteilung Finanzen und Liegenschaften 18,55 Stellen (18,55)

Abteilung Gesellschaft (inkl. Angebot LUNAplus) 8,30 Stellen (8,55)

Alters- und Pflegezentrum Wägelwiesen \*) 76,55 Stellen (89,45)

Abteilung Hochbau und Planung 3,70 Stellen (3,70)

Abteilung Sicherheit 14,60 Stellen (14,60)

Abteilung Soziales 8,80 Stellen (8,30)

Abteilung Tiefbau und Landschaft 12,90 Stellen (12,90)

**Total 159,00 Stellen** (170,65)

\*) Spitex per 01.07.2013 in Spitex Glattal ausgegliedert

|  |
| --- |
| Gemeinderat Wallisellen |
|  |  |
| **Bernhard Krismer**Gemeindepräsident | **Urs Müller**Gemeindeschreiber |

Referent: Gemeindepräsident